

Pressemitteilung

Ansprechpartner für Rückfragen

Herr Andreas Langesberg

Tel. 02938/980-117

langesberg.andreas@gemeinde-ense.de

Ense, 09.05.2017

Gemeinde Ense präsentiert neue Internetseite

Die Gemeinde Ense hat ab sofort eine neue Homepage. Die Seite kann wie bisher unter der bisherigen Adresse www.gemeinde-ense.de abgerufen werden.

„Das Internet ist als erste Kontaktaufnahme sowie schnelle Informationsquelle heutzutage nicht mehr weg zu denken. Eine strukturierte und moderne Internetseite gehört somit selbstverständlich zu den Dienstleistungen im öffentlichen Dienst. Um diese Dienstleistungen zu verbessern, haben wir uns dazu entschlossen, eine Neugestaltung der Homepage durchzuführen.“, so Bürgermeister Wegener bei der Vorstellung der neuen Seite.

Für die Neugestaltung der Internetseite ist eine interne Arbeitsgruppe aus Mitarbeitern der drei Fachbereiche gebildet worden, um die Kriterien und Ziele der Seite, insbesondere unter Berücksichtigung der einzelnen Sachgebiete, festzulegen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, denn die Gemeinde Ense präsentiert nun eine moderne, schlichte und übersichtliche Internetseite.

Durch ein angelegtes Farbleitsystem können sich die Besucher der Seite schnell zu recht finden, da sie anhand der verschiedenen Farben sehen können, in welcher Rubrik sie sich aufhalten. Insbesondere bei Schnittstellen wie die Angelegenheiten hinsichtlich „Gewerbe und Gaststätten“, die auf verschiedenen Wegen zu erreichen sind (Sicherheit & und Ordnung / Wirtschaftsstandort Ense), behält der Bürger anhand der Farbkombination den Überblick.

Außerdem ist darauf geachtet worden, dass die gewünschten Informationen mit nur wenigen Klicks aufgerufen werden können. Zusätzlich hilft den Besuchern eine Suchfunktion, alle Bereiche schnell zu finden.

Die Ansprechpartner, die Dienstleistungen sowie die Formulare sind jeweils einzeln von A-Z aufgeführt, sodass beispielsweise die knapp 50 Formulare mühelos in Anspruch genommen werden können.



Pressemitteilung

Wichtig bei der Neugestaltung war zudem das Einführen des so genannten responsive design. Hierbei handelt es sich um die Anpassung der Homepage auf Smartphones und anderen mobilen Endgeräten. So ist zum Beispiel das Schadensformular gut dazu geeignet, der Verwaltung schnell und ohne großen Aufwand Meldungen zu übermitteln.

Neu ist außerdem die Möglichkeit, die verschiedenen Texte, die alle neu verfasst worden sind, in verschiedene Sprachen übersetzen zu lassen. Insbesondere für die Personen aus der französischen Partnergemeinde Éleu oder für die Flüchtlinge ergibt sich nunmehr die Möglichkeit, die Texte in ihre Heimatsprache übersetzen zu lassen.

Neben der steigenden Tendenz der Angebote für digitale Verwaltungen weist Bürgermeister Wegener auf die Wichtigkeit des Rathauses hin. „Viele Bürgerinnen und Bürger suchen den Kontakt über den digitalen Weg, sodass die Neugestaltung der Internetseite notwendig geworden ist. Bei vielen Angelegenheiten bleibt der Weg ins Rathaus jedoch nicht aus. Die Türen stehen Ihnen immer offen.“, so Bürgermeister Wegener abschließend.